

Kinder brauchen Feinfühligkeit – Eltern auch!

Ein Kurs zum Kennenlernen, Einüben und Anwenden entwicklungsfördernder Kommunikationsmuster zwischen Eltern und Kind sowie Fachkräften und Eltern.

Die Ergebnisse der Bindungsforschung zeigen mit Nachdruck, dass die „Feinfühligkeit“ der Eltern eine zentrale Rolle für die gesunde Entwicklung des Kindes spielt.

Im professionellen Alltag stellt sich allerdings immer wieder die Frage, wie Eltern diese Feinfühligkeit in ihrem konkreten Handeln verwirklichen können und wie dies Ihnen wertschätzend und motivierend vermittelt werden kann.

Hier setzt das **Modell der „Basiskommunikation“** an. Es bezeichnet handlungsorientiert die Muster gelungener und entwicklungsfördernder Kommunikation, die sich als deckungsgleich mit den Beschreibungen der Feinfühligkeit in der bindungstheoretischen Literatur erweisen.

In Form von konkreten Mustern und dazugehörigen sicht- und positiv erfahrbaren (verbalen und nonverbalen) Elementen lässt sich die Feinfühligkeit Schritt für Schritt aufbauen.

Praktizieren Fachkräfte diese Basiskommunikationsmuster ebenfalls bewusst, können Eltern wertschätzend und motivierend an den Aufbau ihrer Feinfühligkeit herangeführt werden.

In diesem Trainingskurs werden die Muster und Elemente der Basiskommunikation in Beziehung zur Feinfühligkeit in der kindlichen Entwicklung vorgestellt und um ihre Bedeutung für den Aufbau der helfenden Beziehung erweitert.

Sie werden situations- bzw. kontextbezogen eingeübt, wobei wir mit Fallarbeit, Lehrfilmen und eigenen Videoaufnahmen zur Überprüfung der positiven Wirkung veränderter Kommunikation arbeiten.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte aus der ambulanten und (teil-)stationären Arbeit, Kindertagesstätten, Pflegeeltern, auch gut geeignet für Berufsanfänger/-innen,

Teilnehmerzahl: Max. 15

Dauer: 2 Tage

Honorar: € 700,-/Tag

Terminvorschläge: nach Absprache